

### **3.1.1. Sperren**

Hauptsicherungskästen (in typengeprüfter Kunststoffausführung) im Kabelnetz und öffentlich zugängliche Freileitungshauptsicherungskästen (HSK-Kunststoffausführung) sind mit einem Zylinderschloss ET08 (siehe Anhang), je nach Ausführung ET08-EHSK oder ET08-EVZL, so zu versperren, dass der unbefugte Zutritt ausgeschlossen ist.

NH-Trenner die vor einer Verrechnungszählung (als Vorzählersicherung) eingebaut werden, dürfen nur in Verteilern mit dem Zylinderschloss ET08-EHSK verwendet werden.

Um den Zutritt zum allgemein zugänglichen Teil eines Objektes zu gewährleisten, ist ein von außen zugängliches Zutrittssystem (z.B. BEGEH Card) anzubringen, welches die Türöffneranlage betätigt.

Es wird dringend empfohlen das Zylinderschloss ET08-EVZL für sämtliche Verteiler mit Vorzählersicherungen (ausgenommen Zählerräume mit Sperre einer hausinternen Zentralschließanlage) zu verwenden. Dadurch wird das Risiko eines unbefugten Bedienens erheblich reduziert, sowie der Zutritt der Wiener Netze GmbH sichergestellt. Dieses Schließsystem kann auch für alle anderen allgemein zugänglichen Sicherungskästen, verwendet werden. Bei der Sanierung von bestehenden elektrischen Anlagen können derzeit noch die Sperren K013 und/oder 61005, sofern bereits vorhanden, bestehen bleiben.

#### **Private Zusatzsperren sind nicht gestattet!**

Kann der Zutritt zu den Vorzählersicherungen und Messeinrichtungen durch die vorangegangenen Maßnahmen aus baulichen oder sicherheitstechnischen Gründen trotzdem nicht gewährleistet werden, ist dieser über einen allgemein anerkannten Schlüsseltresor (erhältlich z.B. bei Fa. EVVA, KFE) zu realisieren. Der Schlüsseltresor muss den Einbau des elektromechanischen Zylinderschlosses der Wiener Netze GmbH (EHZ) und die Aufnahme von drei Schlüsselexemplaren der hausinternen Zentralschließanlage ermöglichen.

Nach Rücksprache mit dem Zählerauftragsmanagement der Wiener Netze GmbH ist dieser Tresor an geeigneter, zugänglicher Stelle (vor einer eventuellen Montage der Zähler durch die Wiener Netze GmbH) auf Kosten des Betreibers anzubringen. Das Sperren dieser Schlüsseltresore ist ausschließlich den Beauftragten der Wiener Netze GmbH möglich!